

Fotokopie

Satzung

zur 3. Änderung des Bebauungsplanes "Feckweilerbruch"

der Stadt Birkenfeld

vom 18. Sept. 1990

Aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14.12.1973 (GVBl. S. 419, BS 2020-1), und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) hat der Stadtrat von Birkenfeld in der Sitzung am 7. August 1990 folgende vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes "Feckweilerbruch" gemäß § 13 BauGB als Satzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Der Bebauungsplan "Feckweilerbruch" wird wie folgt geändert:

Für den Planbereich 7 werden als zulässige Dachformen Flach-, Sattel- oder Walmdächer mit einer Dachneigung bis zu 30 Grad festgesetzt.

In der Textziffer 6.1.4 sind die Worte: "und die Bebauung im Nutzungsbereich 7" entsprechend zu streichen.

§ 2

Folgende Grundstücke sind von der Änderung betroffen:

Gemarkung Birkenfeld

Flur 1, Parzellen 98, 99, 100, 101 (Weg), 102, 103 und 104.

§ 3 Bestandteil der Satzung

Bestandteil der Satzung ist ein Lageplan, in dem der Planbereich schwarz umrandet ist.

Als Anlage ist beigelegt die Begründung zur Bebauungsplanänderung.

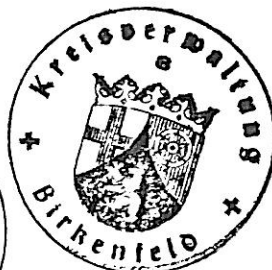
§ 4 Inkrafttreten

Die Änderung des Bebauungsplanes tritt gemäß § 12 BauGB mit der Bekanntmachung in Kraft.

Birkenfeld, 18. Sept. 1990

Stadt Birkenfeld
In Vertretung

1. Bürgermeister



Keine Rechtsbedenken.

6588 Birkenfeld, 13. Sep. 1990

Kreisverwaltung Birkenfeld
In Vertretung

(Werner)
Leitender Kreisrechtsdirektor